



Stiftung Schloss Dyck

Zentrum für Gartenkunst

Und Landschaftskultur

Vorlage Kulturausschuss Rhein-Kreises Neuss, November 2016

Öffentlicher Teil

Besucherkzahlen und Veranstaltungen 2016

Besucher	2016	2015	2014	2013
	Park / Verantst.	Park / Verantst.	Park / Verantst.	Park / Verantst.
Januar	2.857	2.318	2.874	1.857
Februar	2.937	2.678	2.674	1.401
März	5.292	3.408	5.938	2.304
April	7.858	6.220	5.464	5.350
Mai	9.001	10.566	6.730	6.319
Juni	7.355	5.994	5.752	6.179
Juli	8.593	4.613	5.629	6.053
August	7.408	7.794	5.516	6.125
September	6.127	6.436	5.659	4.422
Jahreskarten	26.944	12.344	10.710	10.364
Park + Schloss	84.372	62.371	56.946	50.374
Schlossfrühling	11.908	12.637	11.580	2.946
Gartenlust	18.737	17.226	13.743	16.344
Classic Days	40.440	39.584	29.798	26.901
Illumina	28.153	21.281	27.014	16.059
Schlossherbst	19.526	16.557	15.977	18.230
Pflanzenmarkt	-	-	916	5.006
Schloss Dyck Lauf	500	550	564	520
NR Musikfestival	240	350	400	633
Shakespeare	0	130	850	426
Baumpraxis	320	174	171	265
Familienfest (eintrittsfrei)	16.000	-	18.000	-
Ausstellungseröffnung	80	231	-	-
Veranst. Freunde u. Förderer	1.030	1.500	1.200	1.500
Masterpieces and Style	720			
Veranstaltungen	137.654	110.220	120.213	88.830
Gesamt Park+Veranst.	222.026	172.591	177.159	139.204
Gesamt ohne Familienfest	206.026	172.591	159.159	139.204

Zahlen die oben enthalten sind:	
Jahreskartenbes. Veran.	7.954
Jahreskartenbes. gesamt	34.898
Art Card Düsseldorf	23.944
Familienkarte Rhein-Kreis	344
Grünes Klassenzimmer	3.043
Kindergeburtstag	1.312

Die Entwicklung der Besucherzahlen zeigt mit dem Vergleich der drei Vorjahre deutlich, dass es der Stiftung Schloss Dyck gelungen ist die Besucherzahlen kontinuierlich zu steigern. Dabei wird es im Jahr 2016 voraussichtlich erstmals gelingen mehr als 250.000 Besucher zu erreichen. Das Konzept der Stiftung weiter kontinuierlich an der Attraktivität der Angebote zu arbeiten zeigt somit deutliche Erfolge.

Bei den Jahreskartenbesuchern ist zu berücksichtigen, dass diese aufgrund eines neuen Kassensystems seit dem Jahr 2016 erstmalig bei jedem Besuch in Schloss Dyck gezählt werden. In den Vorjahren war dieses nicht der Fall und es wurde ein Faktor von 8,5 Besuchen einschließlich Veranstaltungsbesuchen je Karteninhaber angenommen. Die jetzt mögliche genaue Zählung zeigt, dass Jahreskartenbesitzer im Durchschnitt tatsächlich häufiger nach Schloss Dyck kommen. Bis September sind es im Schnitt bereits mehr als 10 Besuche je Karteninhaber. Selbst wenn man die rund 14.000 mehr gezählten Jahreskartenbesuche abzieht, bleibt bei den Besucherzahlen trotzdem noch eine Steigerung von rund 12 % gegenüber dem Vorjahr. Von 2013 bis 2016 beträgt die Steigerung der Besucherzahlen 38 %.

Zu den Veranstaltungen konnten bei den großen Veranstaltungen Classic Days, Illumina, Gartenlust und Schlossherbst die Besucherzahlen gesteigert werden, wobei mit dem Schlossherbst mit rund 19.500 Besuchern die größten Steigerungen erzielt werden konnten.

Die Illumina hat mit rund 28.000 Besuchern vor allem von gutem Wetter profitiert. Hier arbeitet die Stiftung an einer Veränderung des Formates, um damit im Jahr 2017 nach 13 Jahren Illumina etwas Neues präsentieren zu können.

Die Classic Days waren aus Sicht der Stiftung ebenfalls sehr erfolgreich. Dabei hat sich die Einbeziehung des Besucherparkplatzes als Erweiterung des Veranstaltungsgeländes bewährt.

Sehr erfolgreich und als große Bereicherung des Veranstaltungsprogramms werden die Konzerte der Freunde und Förderer von Schloss Dyck gesehen.

Insgesamt bedankt sich die Stiftung bei den ehrenamtlichen Helfern der unterstützenden Vereine in Schloss Dyck.

Für das kommende Jahr laufen die Vorbereitungen für das Veranstaltungsprogramm, dieses wird im November vor dem 1. Adventswochenende präsentiert. Die Schlossweihnacht wird im laufenden Jahr an allen vier Adventswochenende stattfinden. Das Verkehrskonzept konnte aufgrund des Ausbaus der stiftungseigenen Parkplätze weiter reduziert werden, so dass in diesem Jahr keine Einbahnstraßenregelung auf der L 32 durchgeführt werden muss.

Schloss Dyck. 7. Oktober 2016, Jens Spanjer